

Die Insassenunfallversicherung - viel diskutiert doch immer wieder sinnvoll

Die Insassenunfallversicherung - viel diskutiert doch immer wieder sinnvoll

Viele Millionen deutscher Autofahrer besitzen heute eine Insassenunfallversicherung, um Mitfahrer bei einem Unfall finanziell abzusichern. Doch gleichzeitig ist kaum eine Versicherung so häufig kritisiert und als überflüssig abgestempelt worden, wie die Insassenunfallversicherung. Um sich jedoch ein richtiges Bild vom tatsächlichen Wert einer solchen Versicherung machen zu können, sollten Sie zunächst einmal die gültige Rechtslage in Deutschland in Betracht nehmen.

Die Kritiker der Insassenunfall Versicherung beziehen sich hauptsächlich auf einen Gesetzesbeschluss, der bereits seit dem Jahr 2002 in Kraft getreten ist. Demzufolge schließt die normale KFZ Versicherung auch solche Schäden ein, die Insassen des Fahrzeugs bei einem Unfall erleiden können. Doch gibt es immer wieder Ausnahmesituationen, die von der KFZ Versicherung nicht gedeckt werden. Um also eine informierte Entscheidung treffen zu können, ob die Insassenunfallversicherung für Sie zweckmäßig ist, sollten Sie sich einmal über diese Ausnahmesituationen informieren.

Die KFZ Versicherung übernimmt den Schaden der Insassen nicht, wenn der Unfall nicht vom Fahrer des Fahrzeugs verursacht wurde. Handelt es sich bei dem Unfallverursacher nun um einen Fußgänger, oder auch einen Radfahrer, der keine private Haftpflichtversicherung besitzt, so kann das es für Geschädigte oftmals schwer sein, einen Schadensanspruch geltend zu machen. Die gleiche Situation tritt natürlich ein, wenn es zu Fahrerflucht kommt und der unfallverursachende Verkehrspartner nicht gefunden werden kann.

Manchmal ergeben sich auch andere Situationen, die in einem Unfall enden, ohne dass der Fahrer daran Schuld ist. Dazu gehört zum Beispiel ein Reifen, der während der Fahrt plötzlich platzt. Auch hier kann ein erheblicher Personenschaden entstehen. Hier kann unter Umständen ein erheblicher Kostenaufwand auf Sie zukommen und eine Insassenversicherung bieten einen perfekten Schutz dagegen.

Man unterscheidet heute zwei Typen von Insassenunfallversicherungen

Zunächst einmal gibt es da die Pauschalunfallversicherung, bei der die Versicherungssumme im Schadensfall gleichmäßig unter allen Insassen aufgeteilt wird. Desweiteren gibt es eine Platzversicherung, bei der die Absicherung für jeden Sitzplatz im Fahrzeug individuell festgelegt werden kann. Die jährlichen Prämien für diese Art von Versicherung sind nicht sehr hoch, können jedoch für den Autofahrer einen guten Schutz bieten, wenn es zu einem Unfall kommt, bei dem eine Haftungslücke vorliegt. Man sollte bedenken, dass neben medizinischen Kosten, wie Behandlung, Krankenhaustagegeld und mögliche anschließende Therapie auch Arbeitsunfähigkeit, Invalidität und Entschädigung im Todesfall in den Versicherungsleistungen beinhaltet sind.

Somit lohnt es sich für jeden Autofahrer, der regelmäßig in Begleitung von anderen Personen fährt, einmal genau abzuwägen, in welchen Situationen der zusätzliche Personenschutz im Zusammenhang mit Autounfällen von großer Wichtigkeit sein kann.

Mehr Infos zu Schutz mit der Insassenabsicherung unter kfzversicherungvergleich.net/insassenunfallversicherung.php

Pressekontakt

kfzversicherungvergleich.net

Herr Andre Finzel
Am Schulacker 2
64846 Gross-Zimmern

kfzversicherungvergleich.net
webpower123@hotmail.de

Firmenkontakt

kfzversicherungvergleich.net

Herr Andre Finzel
Am Schulacker 2
64846 Gross-Zimmern

kfzversicherungvergleich.net
webpower123@hotmail.de

Ein Vergleichsportal für Autoversicherungen ist im Aufbau - Mit übersichtlicher Tariffberechnung überzeugt das KFZ Versicherungsportal seine Kunden.